

WARUM SIE DIGITALE KOMPETENZ IM VERWALTUNGSRAT DRINGEND BRAUCHEN

IM GESPRÄCH MIT CORNELIA RITZ BOSSICARD

Frau Ritz Bossicard, wie hat sich der Markt für Unternehmen verändert?

Neue Entwicklungen verändern bestehende Business Modelle disruptiv. Heute sind Unternehmen mit neuen Mitbewerbern konfrontiert, die sehr schnell digital und global tätig werden. Mit den grossen Plattformanbietern ist das Umfeld komplexer und dynamischer geworden. Die digitale Komponente bringt neue Absatzmärkte, neue Produkte und neue Formen von Vernetzung und Organisation.

Was bedeutet das für Schweizer Unternehmen?

Die digitale Transformation und Innovation ist heute ein entscheidend wichtiger Wettbewerbsvorteil. Zusammen mit dem technologischen Fortschritt, eröffnen sich für Unternehmen ganz neue Chancen. Sie brauchen neue Fähigkeiten, um diese zu nutzen. Es braucht interaktive Strategie- und Risikomanagementprozesse, die sich dynamisch anwenden lassen. Dies erfordert eine Unternehmenskultur, die den Wandel nicht nur fördert, sondern auch von den Mitarbeitenden einfordert.



CORNELIA RITZ BOSSICARD

Die Gründerin und Inhaberin der 2bridge AG ist Sparring Partner für Corporate Governance. Weiter leitet sie das Audit Committee eines an der Schweizer Börse kotierten Handels- und Lebensmittelunternehmens und ist Präsidentin von swissVR, einer Netzwerkorganisation für Schweizer Verwaltungsräte. Davor war sie als Wirtschaftsprüferin und Senior Advisor tätig. www.2bridge.partners

Wie wirkt sich das auf die Rolle des Verwaltungsrates aus?

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Strategie und prägt die Kultur, die im Unternehmen gelebt wird. Darum muss er beurteilen können, wie sich Innovationen aufs Geschäftsmodell, aber auch auf die Konsumenten auswirken. Das bewährte Business Modell kann sich sehr schnell verändern. In einigen Unternehmen wird diese Geschwindigkeit unterschätzt und Chancen bleiben ungenutzt. Um in diesem Umfeld erfolgreich zu sein, braucht es im Verwaltungsrat und in der Geschäftsleitung Persönlichkeiten mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Erfahrungen. Die digitale Kompetenz spielt eine zentrale Rolle.

Was zeichnet digitale Kompetenz aus?

Wir sprechen hier nicht von digitaler Expertise, sondern von Vorstellungsvermögen und Offenheit für neue Entwicklungen und Technologien. Dazu muss ein Verwaltungsrat kein Experte sein für Artificial Intelligence, Blockchain oder Robotik. Wichtiger ist, sie oder er ist in der Lage sich vorzustellen, wie sich bestehende Prozesse und Produkte verändern könnten. Entscheiden Sie sich für Persönlichkeiten, die auch wissbegierig sind und nicht nur ihr Fachwissen anbringen. Das sind Verwaltungsräte, die sich als Teil eines Gremiums sehen und die Strategie, aber auch die Unternehmenskultur Ihres Unternehmens zukunftsfähig mitprägen.